

Berliner Moden-Zeitung

Toilettengeheimnisse im alten Rom Die Teiglarve der Domina / Schminke mit Spucke / Maniküre und Massage Die Kanaille Eitelkeit / Ein „bescheidenes“ Frühstück

Domina heißt die stolze Römerin, was man etwa mit „gnädige Frau“ übersetzen kann. Diese gnädige Frau, deren treuherziger Güte ganze Völker ausgegossen und hunderte von Sklaven und Sklavinnen sich hält, lebt in einem grenzenlosen Luxus und sie ist hierin feiner Frau des Altertums vergleichbar.

Die ganze Zeit verbrachte sie mit dem einen Ziel. Die Schönheitspflege bedeutete in diesem Leben alles. Schönheitsinfirmen, Pulver, Seifen, Nagenstücken spielen im Leben der Domina die Hauptrolle. Jede Sklavin lachten und tanzten, wenn die Herrin sich vom Lager erhob.

Die gnädige Frau steht früh am Morgen, so schließt der Spätler Kuckuck sie, wie ein Pöbeln oder eine Meisele aus, hat sie doch ihr Gesicht am Abend mit einer Teigmasse bestrichen, die von Weizenmehl durch-



Bei der Toilette

tränkt war, und die in der Nacht sich häutete. Sie zu entfernen, ist die erste Handlung der Sklavinnen. Die Domina legt großen Wert auf die Toilette; die behagliche Wohlgenuss ihrer Sklavinnen, die behagliche Wohlgenuss sei die beste Jugendhaltung der Haut.

Einige Sklavinnen sind sofort mit dem Haar der Domina beschäftigt, die ungetrockneten Wurzeln auf die Kränzung legt. Mandelöl verleiht die Römerin auch auf den Gedanken, blond zu erscheinen wie eine Germanin, und schon streift eine Sklavin Seife ihr aufs Haar, das sie in der Sonne eintrocknen und einleigen läßt.

Das Haar fällt tief in die Stirn und, wenn es ihm möglich ist, auch tief den Rücken hind. Während die Sklavinnen aus Hüten und Hülsen das Haar der Herrin inhaften, sind andere junge Damen damit beschäftigt, ein „Nachdecken“ zu entfernen. Nämlich wie unter Ludwig XIV., ist dieses Amt eine große Bevorzugung und es wird viel bezahlt.

Von kommen die Schminkearbeiten an die Reihe, die Weib- und Haauflegerinnen und die Zahnpulverinnen. Denn wie die gnädige Frau in Deutschland die französische Toilettenkunst auch heute noch bevorzugt, so liebt die Römerin geschicktes Weib bei ihrer Verschönerung. Die Rezepte sind altentlicher oder frühchristlicher Herkunft. So legt die Griechin Kippenrot auf und so moßte man die verweichte Römerin. Geschickteste ist wichtig; jedes Mädchen muß fleißig nicht werden, bevor es größer werden will.

Bevor die Schminke aufgetragen wird, unterläßt die Gnädige den Speichel der betreffenden Sklavin, weil durch die Flüssigkeit die Schminke erst anzuheben wird. Mit der Speichel von guter Qualität, so ist die Schminke auch trefflich geeignet. Zu diesem Zweck ist es unbedingt nötig, daß die Sklavin fündelung zuvor Pflanz schlakt. Schon aber hat mit einer Maske ein anderes Element. Diese Dame verleiht oder unterteilt die blassen Augenbrauen mit Weizenmehl oder mit Pulver. Den Pflanz schlakt sie in die Maske mit feinem Pulver. Die Sklavinnen reißt der Domina Mehl von der Brust ab. Dieses Zeug saugen die Römerinnen, um ihre Zähne gegen Gänis zu schützen. Weist die betreffende Dame keine Zähne mehr, so überreicht bezahlt ihr die Sklavin das Gold ein. Diese falschen Zähne sind aus Elfenbein, die mit Gold im Schmelz gefügt werden. Gold war damals häufig in Rom. Man suchte es ja in den Provinzen im Heberflus und verarbeitete es so zu goldenen Schmuck.

Während dieser oder jener Handreichung ihrer Sklavinnen befaßt sich Domina fortwährend im Spiegel. Es verleiht sich wohl auch der Herrin im Spiegel eigene Sklavinnen zu bestimmen. Ein solcher Zeitvertreib war nicht aus Glas, sondern aus feinstem Metall. Es ist er mit Goldschmelze belegt. Die hintere Seite mit getriebenem Goldschmelz überlegt.

Die runde Scheibe ruht auf einem aus Elfenbein künstlich gedrehten Griff, an welchem zwei Sklavinnen befestigt sind, um den geringsten Anstoß von der Fläche wegzunehmen.

Endlich die verwöhnte Römerin mittels des Spiegels einmal ein Nadelchen oder ein Alkoholanäher, so gibt sie wie das Kind dem Spiegel die Schuld. Ihre Haare ist dahin, sie behandelt den Sklavinnen und unarmeter, und es liegt der rechte Gegenstand einem armen Weibchen aus Nachfolge der Götter in die Stirn.

Seneca, der Weis, sagt einmal bitter: „Ein einziger Spiegel kommt einem Frauennimmer über alle in allen Zeiten dem Staate die Mühsal, die er den Töchtern armer Feldherren gab. Jetzt reicht eine Aussteuer, die der Sklav der Tochter reichlich gab, nicht hin zu einem Spiegel für das Jungferlein eines Freigelassenen.“

Die Sklavin die schöne Römerin sich selbst im Spiegel anzuheben, doch er und maniert sie die Sklavin. Geht er, doch ein schöner Finger und ein wohlgepflegter Nagel zu den Notwendigkeiten der vornehmen Welt. Sklavinnen legten am Morgen Armbänder und Fingerlinge an. Fingerlinge hatten ebenfalls, mit einem Ringen an dem Ringen nachfolgende, erfindende Röhling zu erhalten. Stoffe, Kräuter und mineralische Pulver: werden angewandt, um die Unreinheiten und Nebenarbeiten der Nägel abzuglätten und wegzubringen. Mit Mehlige werden Finger und Nägel der Domina abgerieben; nachher werden die Nägel elegant poliert, so daß der römische Dichter, entzückt von dem Glanze und der Wohlgepflegtheit, seine Verse schmiedete: „Nägel sind ansehend das Liebste auf der Köpfe Frauen. Eine gut gefornete Hand und schlankes Fingernägel sind wichtiger als Staatsküratze in den Augen der verliebten Römerwelt.“

Um schlank zu bleiben und schön und jung, läßt sich die Römerin jeden Morgen massieren. Auf einem Tisch der ein Helfer trägt, liegt nun die Römerin und Sklavinnen über - gepulverte Masseure streben den Körper der jungen oder der langsam verfallenden Frau. Die Ärzte empfehlen die Massage nachdrücklich. Massage verjüngt und sei wichtig für die Menstruationsperiode. . . äußerlich wie innerlich. Nach der Massage werden die Glieder mit wohlriechender Seife verrieben; darauf aus zerren Kunde haften und die Haut wird ein Silberrömer.

Aber da ereignet sich eine kleine Katastrophe. Die blonde Sklavin Alagia hat das Pech, den Behälter



„Spiegel, Spiegel an der Wand . . .“

mit Parfüm der Herrin über das freigelegte Gesicht zu gießen. Da die Herrin gerade den Mund geöffnet, fließt die Flüssigkeit hinein. Der Geruch ist bitter. Verlebenslich schmeckt sie diese hinunter. . .

Die Sklavin läuft aus Ritz und steht im Verzweiflung. Die Herrin ist unerbittlich. Die Weibchen-Industrie nahen, Alagia, die schöne Sklavin, wird an den Tisch gebunden, hübschen . . . Ketten . . . wie bei den Galerienklauen . . . doch das gehört nicht zur Toilettenkunst.

Nachdem die Römerin sich verweigert hat, wird sie weggenommen, und zum Schmücken Sklavinnen sie mit Hüten, die sie ins Haar ihr stecken, an die Brust, an den Gürtel.

Man hört Musik. . . die Hirtenspiele erklingen, und da es ein heijer Commentar zu werden verdrückt, eilt ein diensteifriger Weibchenherbe herbei und er fächelt, grübelnd und pöbelnd mit dem krummen Schabell, während, mit einem Ringen an dem Ringen nachfolgende, erfindende Röhling zu erhalten.

Skavinnen haben und hinter ihnen wälzt sich, die und herperletzt, der römische Ritter, der Herr Gemacht besan.

Das Frühstück beginnt. Mitterlei Rederissen, so fische aus dem Meer, Seepilzen, Gelanzungen, fetter Wein und süßes Nachgessen mit Früchten werden aufgetragen.

Der fetter Römer betrachtet die junge Frau; da entdeckt der höchste Schimmer unter den Augen der Gemahlin ein müdes, hysterisches Lächeln. „Spiegel! Spiegel!“ ruft sie bestrickt.

Und zwanzig Sklavinnen fliegen davon und zwanzig Sklavinnen bringen zwanzig Spiegel.

Rom hat keine großen Straßen. . .
Egon H. Strassburger

Der Schal als Kunstwerk

Die Schal, die vor 100 Jahren die große Mode bestellten und in der Zeit der Kaiserin Eugénie wieder aufkamen, sind gegenwärtig wieder die Schönheit und Freude jeder eleganten Frau. Freilich wird ihr Ziel nicht noch irgendeinem beliebigen modernen Gewebe haben, sondern sie wird sich ein jener wunderbaren orientalischen Stoffarten bedienen, die den Schal als volkstümliches Kunstwerk geben. Die Kunst der Schalherstellung kommt ursprünglich aus China, und von diesem alten Wunderlande her kam der Schal dann zu den Persern und zu den Arabern von denen wieder die Spanier das Tragen und die Herstellung dieser schönen Tücher lernten. Der prägnanteste chinesische Schal war von der Weite des Elfenbeins, die herrlichsten Stoffe, die oft auf ein großes Alter zurückzuführen sind über und über mit bunten Stickereien bedeckt. Diese bunten Schals sind heute wieder die große Mode. Einfarbige Schals, mögen sie auch noch so edle Arbeit darstellen, bringen viel weniger hohe Preise. Die Stickerei der alten orientalischen Schals ist mit einer besonders feinen Seide hergestellt. Im Vergleich mit diesen Kunstwerken haben die modernen Schals aus Stoffe der Höhe wenig Wert. Für edle alte bunte chinesische Schals werden Summen von 200 Goldmark und mehr gezahlt. Diese leuchtenden bunten Tücher sind entweder in derselben Größe gefaltet, die den Hintergrund bildet, oder sie haben in ihrer Stickerei an dem Rand in einem starken Gegensatz. Man sieht da prächtige Blumen in roten, grünen, gelben, purpurnen und blauen Farben, die oft miteinander vermischt sind, auf einem elfenbein- oder cemeblarbenen Grund. Seidenhersteller können den Wert eines Schals aus dem Gewebe, der Stickerei und den Farben herauszellen. Die Franken sind für den Wert eines alten Schals von großer Wichtigkeit, und es ist noch so schönes Tuch, dessen Farben dünn und unentwerflich sind, bringt weniger als ein nicht so feines Gewebe, das eine prächtige breite Franzenleiste besitzt. Im übrigen spricht der Reizum der Stickerei bei der Höhe der Preise sehr viel mit.

Zähne 1 und 2 Goldkron. Teitzahlungen

gestartet bei kleiner Anzahlung u. wohnt.
Tauschzahlung von 100.- M. an. Rechts-Geldern.
8 Gd.M. an. Ersatzkosten 3 M. Präzisions-
zähne von 3 Gd.M. an. 3 Jahre Garantie.
Zahnheiler b. Postl. v. Gebiss-Praxis.
Zahn-Praxis Hevami
Danziger Strasse 1 (Ecke Schönhauser Allee).
Über 3000 Gebisse aus voller Zahnärztliche Erfahrung.
Vorzugler 10 Prozent Rabatt. 222

Wolff

mit bunter Druckkante, Größe 40x40 cm 0.30

Damenkleidung

Bluse aus farbigem Zephir, halbfred.hochgeschlossen 4.90
Rock aus vorztlg. reinwoll. Cheviot, Plisseform . . . 12.50
Sportjacke aus reinwollenen Flausstoff in Krimmerbesatz . . . 19.00
Jumper-Bluse aus bedrucktem reinseid. Chinakrepp in 32.00
Stilkleid reinseid. Taft in sporten Farben . . . 49.00
Kostüm aus vorztlg. reinwoll. Cabardine-Fouls, Jacke auf Halbseide . . . 59.00

Herrenkleidung

Gummi-Mäntel weisse Form in guter Ausstattung 29.00 19.00
Loden-Mäntel offen od. hochgeschlossen . . . 32.00 19.50
Sport-Anzüge 4 teilig mit I.P. lang, u. I.P. kurzen Hosen 115.00 89.00
Windjacken aus imprägnierten Baumwollstoff 18.00 12.00

Taschentuch weiß Cambric mit bunter Druckkante, Größe 40x40 cm 0.30

Kleiderstoffe

Kleiderleinen in verschied. Farben, Mtr. 1.45
Reinwoll. Popeline 3.95
Reinwoll. Kepp
Reinwoll. farbigen Streifen, letzte Neuheit, 105 cm, Mtr. 4.80
Reinw. Kammgarn - Tuill marine oder schwarz, 130 cm breit, . . . Mtr. 6.50
Baumwoll. Kleiderstoffe in einfachen und Schattentönen . . . Mtr. 1.35
Water-Schürzenstoffe halbhelle Streifen, gute Qualität, 116 cm, Mtr. 1.70

Seidenstoffe

Wäscheide weiß, doppeltbreit, . . . Mtr. 4.90
Bastseide in modernen Farben . . . Mtr. 5.60
Crêpe de Chine weiß, schwarz und in großer Farbauswahl . . . Mtr. 7.80
Seiden-Kaschmir in sporten oder farbig, . Mtr. 9.80
Crêpe Marocain in großes Auswahl neuer Druckmuster . . . Mtr. 10.80

Regenschirm für Damen, Halbseide, Topform mit Ledergarnierung 9.75

Hauswäsche

Einzelne Tischtücher 4.90
Einzelne Servietten 0.75
Einzelne Garten- u. Balkon-Decken 130x130 cm . . . 5.90
Einzel. Stubenhändtücher gestreift, halblein, Gerstenkorn, 46x100 cm . . . 0.85
Einzel. Küchenhändtücher reinlein. Militär, 46x100 cm 1.15

Wirkwaren

Damenhemden gerippt, Baumwolle, 100 cm lang . . . 1.75
Kinder-Trikots gelblich, Baumwolle . . . Mittelgröße 2.75
Kinder-Kleider gestreift, Reinwolle, Länge 45-60 cm 8.75
Füßlinge für baumwollene Damenstrümpfe, schwarz . . . 0.30
Turnerjacken weiß Trikot, . Mittelgröße 2.35
Fußballjacken schwarz oder farbig . . Mittelgröße 4.75

Kinder-Sportwagen

ausgestattet mit Gummireifen, Sitz u. Rückenlehne gepolstert, Pedalleine verstellbar 13.50

Balkonmöbel

Korbessell m. dicht. Sitz 8.75
Klapphocker mit Jutebezug 0.85
Klappstuhl naturfarbig lackiert . . . 4.75
Klappstuhel lackiert . . . 6.50
Bank naturfarbig lackiert 9.75
Tisch 55x60-80x100 cm 9.75
Liegestuhl m. Armlehnen 3.90
Liegestuhl u. Fußstülz . 5.50
Gartenschirme 42.- b. 92.-

Markisenstoffe

Grau Leinen (Kleuse) 84 cm, Mtr. 1.90 100 cm 2.25
Grau Segelleinen od. Drell 84 cm, Mtr. 2.15 100 cm 2.50
Markisenkörper lunt gestreift 100 cm, Mtr. 3.30 120 cm 4.00
Markisenfransen Mtr. 0.16
Markisenschneur Stück ca. 37 Mtr. 1.15 1.75

Chlorodont Tub. 0.25
Creme Mouson 0.40

Sportdienst

Fußball-Vorschau

Großkampf am Gelandebrunnen

Nur sechs Spiele bietet das heutige Programm der Oberliga, doch ist von diesem Treffen ein immer interessanter als das andere. Das Ziel vieler Zuschauer wird wieder der beliebte Gelandebrunnen sein. Links und rechts von der Mittellinie wird mit dem Beibehalt gespielt. Zur Linken, auf dem A. W. Sportplatz, kämpft der Javorit der Abteilung A, Norden-Ordwest, gegen die in Abhängigkeit befindliche Minerva. Auf dem rechts von der Straße, an der Gelandebrunnen, S. E. C. - Platte erwartet der Meister der Abteilung B, Borussia, die Gäste von Borussia, den Besuch von Borussia. Die Gelandebrunnen müssen auf Sieg spielen. Ein unentschiedenes Ergebnis bringt sie wieder auf den Stand von Minerva, und eine Niederlage würde sogar den Verlust der Meisterschaft bedeuten. Borussia kommt zwar wieder für die Meisterschaft noch für den Aufstieg in Frage, doch wird die G. E. C. schon aus Prestigeüberlegenheit dem Gegner den Sieg sehr erschweren.

In Abteilung A stehen sich ferner Union S. G. C. und Victoria in Wipplien und Weihenstephan 1900 und Berliner Sportverein 1892 in Weihenstephan, Wittenberger Straße 15, gegenüber. Victorias Sieg ist vorbestimmt, doch immer noch hoffnungsvoll. Die Wittenberger wollen sich die Punkte erobern, werden aber bei ihrem Vorhaben auf harten Widerstand stoßen. Union S. G. C. kann sich erst mit 17 Gewinnpunkten gegenwärtig nicht als erst 16 — in völliger Sicherheit wähnen. Weihenstephan kämpft in diesem Spiele um den Aufstieg in die Klasse. Der B. S. V. andererseits darf seinen Punkt mehr verachten, wenn er sich nicht der letzten Meisterschaftsaussichten begeben will. Wenn er wichtig sind die restlichen beiden Spiele in Abteilung B.

Schäfer ist in der Monumentenstraße gegen Union 1892 zum Abwehrkampf angetreten. Er muß gewinnen, wenn der S. F. B. Panfa mit zwei Punkten Abstand auch in Zukunft hinter den Neufußler rangieren soll. Union dürfte aber die Ablichten der Wagnisse durch einen Erfolg durchkreuzen. Der D. F. V. Wankow fährt nach Potsdam zur dortigen Union (Zimpliner Club). Hier hat es schon einen Trip zu geben. Der Beginn der Spiele ist auf 4 1/2 Uhr festgelegt worden.

Die übrigen Spiele

Die Treffen um den Schenkeplatz werden mit drei Begegnungen fortgesetzt. Die Gegner sind Reinholdstraße und Gelandebrunnen (Gelandebrunnen), Wacker 04 und Weihenstephan (Gelandebrunnen) und Wacker 06 und Gelandebrunnen (Weihenstephan). Der Sieg sollte in jedem Spiele der Oberligamannschaft ausfallen. In den Abteilungen der A. Liga finden folgende Begegnungen statt: S. F. B. Panfa: Teutonia - Borussia-Ordwest (Weihenstephan), Weihenstephan - Borussia-Ordwest (Weihenstephan), Weihenstephan - Borussia-Ordwest (Weihenstephan), Weihenstephan - Borussia-Ordwest (Weihenstephan). In der Abteilung B. Liga finden folgende Begegnungen statt: S. F. B. Panfa: Teutonia - Borussia-Ordwest (Weihenstephan), Weihenstephan - Borussia-Ordwest (Weihenstephan), Weihenstephan - Borussia-Ordwest (Weihenstephan), Weihenstephan - Borussia-Ordwest (Weihenstephan).

Zweitklassige Meisterschaftskämpfe. Wie mit schon berichtet, wird der Kampf des englischen Schützenvereins gegen Coburg gegen den neuen Meister, den S. F. B. Panfa am Freitag, 4. April, stattfinden. Dieser interessanten Meisterschaft werden sich zwei weitere Meisterschaften anschließen. Die erste wird am Samstag, 5. April, zwischen Coburg und dem Berliner Schützenverein stattfinden. Die zweite wird am Sonntag, 6. April, zwischen Coburg und dem Berliner Schützenverein stattfinden.

In Ausübung der von ihm gestifteten Stipendien im ehemaligen Coburg im Coburger Hofe von 1875 auf 190 000 Mark verfahren. Der Reichmann ist erst 10 Jahre alt.

Der Sport am Sonntag

Stutenpreis in Mariendorf

Nach heute beherrschen im Rennsport die Traber wieder das Feld. Am Mariendorfer Programm erweist das Hauptinteresse der Stuten-Prüfungpreis das erste klassische Rennen der neuen Saison. Die Rennvereine in Hamburg-Formen und Mariendorf bringen ihre Größlingsstutabreiter. Wie werden folgende Voraussetzungen:

1. Fehrerne - Karmel.
2. Guckmanns - Stadt Witten.
3. Witten - Witten.
4. Guckmann - G. Witten.
5. Witten - Witten.
6. Guckmanns - Stadt Witten.
7. Witten - Witten.
8. Guckmann - G. Witten.

Der Reichmann bringt ein ansehnliches Programm. Die Berliner Olympiabahn öffnet ihre Pforten. Die Direktion hat ein interessantes Programm zusammengestellt und für gute Belegung geforgt. Die Rennen werden über 10, 20 und 40 Kilometer werden von fünf Fahrern bestritten, denen auch gute Schrittmacher zur Verfügung haben. Von diesen fünf Fahrern zeigen besonders drei Fahrer hervor: Fritz Banse, der mit Geger führt, Sammler hinter Banse und Thoma mit Gutteraufer. Der Dame Wacker, ein Italiener, und viererprecherer Fahrer, hat sich Salomon früheren Schrittmacher Mülling gefordert, und der Fante, Ludwigs, fährt hinter Wengel. In Reserve steht Rajarat. Von den schillernden Fliegern, die ein Haupt- und Prämienfahren bestritten, sind besonders zu erwähnen: Schmidt, Fritz Hoffmann, Ebel, Wimmer, der eine gewisse Anzahl, Pöcher, Koch, Pöcher, Wengel, Freimode Zimmermann usw. Die Rennen beginnen um 3 Uhr.

Auf der Pariser Buffalobahn startet wieder der Deutsche Witzig, er tritt mit dem Franzosen Barillet, dem Belgier von Vanderstapf und dem Amerikaner Chopena zum Rennen.

Ein interessantes Korge! Frühjahrs-Angebot!

zu ungewöhnlich billigen Preisen!

| Herren-Konfektion | Damen-Konfektion | Sport - Bekleidung | Trikotagen | Wäsche |
|---|---|---|---|--|
| Jünglings-Lodenanzüge mit Hutter Broches, prima bayer. Loden..... M. 29.00 | Kammgarn-Cheviol-Kostüm 32.00 M. 29.00 | Windjaken für Damen u. Herren aus gutem, dicken, wasserfestem Stoff, in allen Größen..... M. 13.75 | Herren-Trikot-Hemd ungebleicht, Baumwolle..... M. 2.50 | Flanell-Sporthemd mit Ionen Krage, farbig gestreift 7.00 Flanell..... M. 7.00 |
| Jünglings-Manchester-Sport-Anzüge , nur so lange Vorrat..... M. 39.00 | Mod. Donegal-Sport-Kostüm 55.00 gute Qualität..... M. 55.00 | Damen-Leder-Mantel für Damen u. Herren aus gutem, braunem Nappalein, gefastet..... M. 125.00 | Herren-Unterhemd aus Baumwolle..... M. 2.25 | Herren-Oberhemd neuartige Strümpfe, in allen Farben..... M. 6.25 |
| Herren-Sport-Anzüge (prima bayer. Loden) mit Broches M. 95.00 | Homespun-Kostüm neuartige Sportanzug, mit Ledergerandung, beste Ausstattung..... M. 95.00 | Schwarzer Herren - Leder-Sport-Raglan aus grossen Fellen 75.00 mit abknöpfbarem Kragen..... M. 4.50 | Herren-Einsatzhemd mit modernem Zepheirinschnitt..... M. 3.40 | Herren-Nachthemd prima Besatz, mit farbigem Besatz..... M. 7.50 |
| Frühjahrs-Sport-Anzüge zweifelhafte Ware, kein Farne, mit kleinen Schablonen, in kleineren Größen vorrätig..... M. 29.00 | Apartes Donegal-Kostüm (weisse Welle) mit Broches, passend für Motorradfahrer..... M. 62.00 | Grüne Wanderhemden mit abknöpfbarem Kragen..... M. 7.00 | Herren-Einsatzhemd mit Krage und Manschetten..... M. 4.75 | Damen-Taghemd zarter Wabestoff, mit Langsetze..... M. 2.75 |
| Herren-Sport-Brechies gut gemastete Stoffe..... M. 13.00 | Feste Donegal-Übergangsmantel , beste Qualität und Verarbeitung..... M. 44.00 | Herren-Sport-Westen mit farbigem Rand..... M. 7.50 | Damen-Reformhemd weisse, Baumwolle..... M. 2.60 | Damen-Taghemd prima Besatz, mit entzickender Stickerei..... M. 4.50 |
| Herren-Gummi-Regenmäntel Frühjahrsform 1924..... M. 19.00 | Feine Flauschjaken in aparten Frühjahrsfarben..... M. 29.00 | Wollene Strickwesten in neuartiger Frühjahrsform, mit farbigem Rand..... M. 12.50 | Herren-Strümpfe Solsseiler, farbig..... M. 1.68 | Damen-Beinkleid verzügliches Material, mit Hochlauf..... M. 5.00 |
| Herren-Frühjahrsmäntel „George Spazio“ aus gutem Covercoat, modernster, zweifelhafte Modellform in vorzüglicher Verarbeitung M. 79.00 | Wollene Trikot-Jumper in Loden und prima Donegal..... M. 19.50 | Wickelmäntel für Herren und Damen (passend)..... M. 1.50 | Herren-Socken Solsseiler, in modernen Farben..... M. 1.40 | Damen-Nachthemd verzügliches Material, mit Hochlauf..... M. 5.00 |
| Krafft. Herren-Touristenjewe mit kerzigen Unterboden und Wasserläsch, Marke „Deutscher Stolz“..... M. 14.00 | Poierradrock in Loden und prima Donegal..... M. 29.00 | Sportstützen aus gutem Material, mit modernem Band..... M. 1.20 | Schlafdecken mitter Kammhaar..... M. 8.25 | Damen-Beinkleid verzügliches Material, mit Hochlauf..... M. 5.00 |
| Pa. Herren-Rindbockstiefel best. Touren- und Strassenrappartstiefel, wetterfest mit Sturmschle M. 18.00 | Mass-Ersatz! Herren-Frühjahrsanzüge aus unartigen, modernen Stoffen, wie Whipkora, Cabar, eine usw. usw. wie auch Frühjahrsmäntel bis zur neuesten Modellanforderung haben wir in reichhaltiger Sortimentsauswahl zu unseren bekannten billigen Preisen auf Lager | Herren-Sport-Mützen feinere Frühjahrsfarben..... M. 1.00 | Herren-Socken Solsseiler, in modernen Farben..... M. 1.40 | Damen-Beinkleid verzügliches Material, mit Hochlauf..... M. 5.00 |
| Brauner Herren-Rindlederstiefel mit kerzigen Unterboden und Stahlschle M. 21.00 | Frühjahrsmäntel bis zur neuesten Modellanforderung haben wir in reichhaltiger Sortimentsauswahl zu unseren bekannten billigen Preisen auf Lager | Stepp-Hüte in Jünglingsfarben..... M. 1.00 | Herren-Socken Solsseiler, in modernen Farben..... M. 1.40 | Damen-Beinkleid verzügliches Material, mit Hochlauf..... M. 5.00 |

Unsere Sportartikel und -Bekleidungen für Tennis-, Fußball-, Hockey-, Box-, Wander- und Wassersport zeichnen sich durch sport- und sachgemäße Ausführung sowie billigste Preise aus

Eigene Schneiderwerkstatt
Kauf ohne Sorge bei Korge!
 BERLIN WILHELMSTR. 107 FERNSPRECHER: ZENTRUM 935

Riesenhafte Auswahl **Leopold Gadiel** **Königstr. 22-26. 1. Trepp.** **Spezialist: Große Weiten**

in eleganter **Frühjahrs-Konfektion** zu **labelhaft billigen Preisen!**

| | | | | | | | | | |
|--|---|---|--|---|--|--|---|---|--|
| Frühjahrs-Mäntel Tuch, Garbarina, Covercoat 39.- 45.- | Blendend schöne Donegal-Mäntel neueste Form, auch mit Bindegürtel 18.- 25.- 35.- | Aperte Frühjahrs-Kostüme 39.- 45.- 75.- | Entzückende Jungmädchen-Kleider alle Stoffarten, Jungmädchen-Mäntel, Jungmädchen-Kostüme | Modell-Mäntel selbst für den verwöhntenen Geschmack | Modell-Kleider selbst für den verwöhntenen Geschmack | Allerfeinste Crepe de chine-Blusen weiß u. farbig, teilweise mit feinsten Handarbeiten 45.- | Wollene Westen für Damen u. Herren viele Farben 12.- 15.- 18.- | Wandervolle wollene Kleider-röcke letzte Neuheiten, alle Farben, darunt. solche 8.- 12.- | Angebot: Voile-Blusen weiß u. farbig kann auch in haben 5.- 8.- |
|--|---|---|--|---|--|--|---|---|--|

Seltene Gelegenheit! **Hochfeine Seidene Nachmittags-Kleider** aparte Neuheiten **65.- 75.-** **Seiden-Trikotkleider 25.-**

Mittwoch, d. 2. April Kindertag! **Wollene Kinder- u. Mädchen-Kleider** Größe 60 **7.-** jede weitere Größe 1.- mehr! **Frühjahrs-Mäntel für Knaben u. Mädchen**, alle Größen, beste Qualität, **Seiden- u. Voile-Mädchen-Kleider** riesige Auswahl, **Knaben-Anzüge**, Kleider u. Sportformen, alle Größen.

Besonders billige Angebote

Sport-Reisehut
Fia und Toga, gefaltet 7.90

Jugdt. Clack
Taschengeld m. Röhrendesign 6.75

Fischer Hut
Kauschmid, Liere mit Kunst. Glanzerng 12.50

Frotté-Kleid
in versalenen Streifen 16.50

Jumper
aus Voil-Voile, mit farbigen Kragen 5.75

Sport-Kostüm
aus gemust. Stoff, modern verarbeit. 15.50

Falten-Rock
a. relativ neues Cheviot marine oder schwarz 6.95

Seid-Tafelkleid
in vielen modernen Farben 38.50

Voll Voile-Kleid
reich m. Einsatz, garniert in guter Verarbeitung 14.75

Wirkwaren

Unterröcke für Frauen, angeraumt mit Futter 0.95

Schluphosen für Damen, farbig 0.95 2.45

Schluphosen für Damen, Kunstleder, moderner Farbtou 5.75 6.45

Sportwesten für Damen und Herren, reines Wolle-Is Qualit. 17.90 19.50

Herren-Hemden oder Hemden, normalfarbig, wellgenäht, versch. Größe 2.45

Einsatzhemden 2.95 3.95

Garnituren für Herren, farbig, mit Kniebund, gute Qualität, 7 Größen 7.00 7.75 8.50

Srumpfe

Damen-Srumpfe, Hausrwolle, Feine 0.75 0.95

Damen-Srumpfe, Prima Macon, schwarz und moderner Farb, Doppellinie u. Hochferse u. br. Doppell. 1.65

Damen-Srumpfe, Prima Walle, weisse Qualität, m. Doppellinie u. Hochferse 1.75

Herren-Socken, reines Wolle, Fuß ohne Naht, Feines u. stark verarbeit. 1.45

Damen-Wäsche

Untertailen mit Stickereigarnierung 0.78 1.10

Tag-Hemd mit Stickerei 1.75 2.25

Knie-Beinkleid mit Stickerei 1.75 2.25

Unterrock mit hohem Stickerei-Volant 2.95

Schürzen

Damen-Schürzen, a. feston, gestreift Stoffen 1.65

Damen-Schürzen, Wiener Form, Blaudruck, doppelseit., Volant u. Taschen 2.25

Damen-Schürzen, Wiener Form, Blaudruck, muster., Knopf-Garnierung 2.75

Haus-Schürze mit Latz, a. guten, gestreift Stoffen 3.25

Gardinen

Tüllgardinen, vollst. u. Spitze verstärkt 0.95

Kongreststoff, bestickert 0.95

Halbstoff, 3.75 4.95

Erbstüll, Voll, engl. Tüll, über 20 Arten 11.50

Beddecke, buntfarbig, Steilig 14.50

Herren-Artikel

Oberhemden, moderne Krag, u. Umschlagmaschen, gefüt. 6.75

Oberhemden, gefüt., Brust, mit elast. Kragen und Umschlagmaschen 8.50

Taghemden, aus kräftigem Hemtentuch 4.75

Nachthemden, aus gut. Stoff, Hemdentuch m. f. a. b. Besatz 5.75

Sportkragen, aus gut. Plüsch, mod. Form 0.48

Strickbinder, lang gestreift, 0.38

Selbstbinder, großformat. 1.75

Leder-Gürtel, m. Patent, schmale 2.50

Weiche Hüte, neu, fache Form, Einfass 7.50

Schuhwaren

Damen-Halbschuhe, bequem, stralosenbau 6.95

Damen-Halbschuhe, braun Boxea 9.75

Damen-Stiefel, braun lindbau 14.50

Herren-Stiefel, Rabenarbeit 12.50

Leder-Niederreiter, für Damen 3.45

Jandorf

Theater-Konzerte

Staatstheater
Opernhaus, 8 Uhr: Schauspiel 7 1/2, U. 24 V. Tannhäuser, 12 v. Pöschel, Opern u. Konzerte, Schillerlied, Chorlied, 7 1/2 U. Faust

Deutsches Theater
8 Uhr: Albert Bassermann in 'Vom andern Ufer', Drei Eukler von Felix Salten, Regie: Richard Geier

Kammerspiele
8 Uhr: Eine Eckerberg in 'Unser kleine Frau', Regie: Ulrich Fehd

Grosses Schauspielhaus
täglich 7 1/2 Uhr

Volksbühne
7: Don Carlos, Deutsches Opernhaus 7 Uhr: Tannhäuser, Lied, Lussmann, Späler, Seimeyer

Kleines Theater
8 U.: Die Gegenkandidaten

Trianon-Theater
8: Die nackte Tänzerin

Residenz-Theater
8 Uhr: Die junge Welt

Theater d. d. Königgrätzer Str.
8. Wenn der neue Wein eintrifft, Berliner Theater, 7.30: Das Weib im Parour, Theater am Nollendorfsplatz, 8: Die Feste der Cicerone

Renaissance-Theater
Heute zum letzten Male 8 Uhr: Revolutionshochzeit, Tschechow, Kom. v. Twardowski, Montag geschlossen, Dienstag 7 Uhr: zum 1. Male: (Uraufführung) Sommer, Tschechow, Müll. Stöckl, Edwards, Janna, Bernhardt v. Maschek, Ludwig, Schlossparktheater, Berlin-Steinitz, 8 Uhr: Die Perücke

Metropol-Theater
7 1/2 Das Tagesgespräch, Carneval der Liebe, Operette von Walter Inomere, Lory Leuz, Heila Kurry, Otto Sturm, Franz Glawatsch, Fritz Schulz, E. Schönfelder

Neues Opern-Theater
Lustspielhaus, Die Truppe, 8 Uhr: Traumtheater, Traumbühne, Neues Opern-Theater, Heute 7 1/2 Uhr: Die Guido Thiescher verlegte Nacht, Schmidt, Ullrich, Franz Arnold, Ernst Bach, Jas Beck - Erna Spangar - Spill Smolnow, Fritz Falzer - Tony Tetzner - Helmut Marlow - Leo Peucker - Bernhard Reimer

Komische Oper
7 1/2: Die große Revue 7 1/2 U., Drunter und Draüber, Sonntag 9 1/2 Uhr: Ein Walzertraum

Theater im Admiralspalast
7 1/2 U.: Die große Revue 7 1/2 U., Drunter und Draüber, Sonntag 9 1/2 Uhr: Ein Walzertraum

Theater d. d. Kommandantenstr.
7 1/2: Das Radlmaßel, Kurt Vespermann, Edith Karin

Thalia-Theater
Dresdener Str. 12-73, Fsp. Mst. 4400 2778, Fräsqvita, Marthe Senk v. Ritterhelm a. G.

Central-Theater
Direktion Karl Heinz Wolff, Alte Jakobstrasse 30/32, nahe Spittelmarkt, Täglich 8 Uhr: Der dumme August, Musik von Rud. Galller

Intimes Theater
8 Uhr: Der Herr m. d. gr. Kr., Wotans Abschied, Creps Georgette, Hotelabenteuer, Heppner, Berisch, Sanlus, Auen, Hertens, Glarus

Wallner-Theater
353 Ubr., Tol. Königstr. 1004 und 1118, Madame Phraao, Operette in 3 Akten, Gorina, Leuz, Horsten, Lüntner, Ritter, Uronia, Taubensir 50 49, Int. Theater: am Sonntag, den 30. März, 5, 7, 9 Uhr, M., 5 u. 9 Uhr, den 1. Apr., 5, 7, 9 Uhr, den 2. Apr., 5, 7, 9 Uhr, den 4. Apr., 5, 7, 9 Uhr, den 5. Apr., 5, 7, 9 Uhr

Tiefen der Seele
der Film von Unbewussten, Hypnose und Suggestion im Licht moderner Wissenschaft, Um 9 und 7 Uhr populär-philosophischer Vortrag: Dr. v. Leuz, Um 9 Uhr populär-medizinischer Vortrag: Dr. Theodor-medizinalrat v. Prof. Dr. Dessler, Jünglingsklub unter 18 Jahren ist der Zutritt verboten, Voraussige für Mittwoch, den 2. April, abends 8 Uhr: 'Das Wandern d. deutschen Jugend', 1 Teil: Vortrag: Stadtjugendpfleger Kitta über 'Das Wandern der deutschen Jugend', 2 Teil: Film: (Dt. Lichtbild-Ges.) 'Nach Fahrt in die Welt' (Choreografie v. Filizebegleitung), Volkskino: Fahrtgemeinschaft, 'Fahrradfahrer', Bis-Schulberg, Lautenlied, Kate Fischer, Vorber, Karl A. Weidm., K. u. W. und (Uraufführung von 18-11) u. 4 Uhr ab

(Fortsetzung der Theater-Anzeigen nächste Seite.)

Neueste Neuheit: Spachentücher!

Düsen aus Crepe-marocaine 14.50
(auch mit Seife fertig gemischt) 18.50
Düsen aus Crepe de Chine 22.50
fertig gemischt 20.00
Weiße Wafelbüche 4.50
entfaltende Wafelbüche 14.50, 12.00, 7.50
Jumper aus Kunstseide 7.80
in hübschen Farben 18.50, 14.00, 12.00

Vielseitig, erstklassig, ideenreich, preiswert!
So lautet das Motto meiner

Großen frühjahrs-Modell-Ausstellung

Die schönsten Modelle in Jadenkleidern, Mänteln, Nachmittags- und Theaterkleidern in allerartlicher Ausführung und bester Strickerei 193, 156, 146, 123, 110, 99

Seidene Nachmittagskleider 39.50
(auch in gemalt. Idente Formen 79, 69, 56)

Gabardine- u. Popelinekleider 19.50
in reiner Seide, auch gefüt. mit Tüll und Büdnet 59, 49, 39, 29.50

Krausmorgenröde 16.50, 14.50, 9.75

Dunkelblaue Cheviotröde 4

Gestreifte Blusenjacke, modern 1.50

120 cm breite Stoffe f. Damenmäntel 275

Frühjahrs- u. Reifemäntel in Seide und Georgette, moderne Formen, gute Stoffe 8.95
59, 49, 39, 29, 19.50, 14.50, 13.00

Hellfarbige elegante reitwollene Rips- und Tuchmäntel 49.00
in bester Ausführung

Reinwoll Gabardinetoffküme in besten Farben, in bunten und bunten, feinste Modellen 60, 42, 39

130 cm breite Gabardine in besten Qual. und großer Farbwahl 2.90, 2.50, 2.00

140 cm breite Herrenstoffe f. Anzüge 5.90
und Schilper 2.90, 2.50

Zum Schulbeginn!

Blaues gemustertes Kleidchen 6.50
mit Schulbogen und farbigen Bspst, Größe 60 ...
Siehe weitere Größe 1 - mehr

Reizender Covercoatmantel 11.75
mit doppelter Wäfelbüche, Größe 60 ...
Siehe weitere Größe 1 - mehr

Bollener Schulanzug, in drei abwaschbar, bedruckte, Spezialform, Größe 3 ...
Siehe weitere Größe 1 - mehr

Lodencap mit Kapuze in grau u. bunt, in allen Größen, Größe 8 ...
Siehe weitere Größe 1 - mehr

Interessante Ausstellungen
und außerordentlich billiger Verkauf von

Teppichen / Gardinen / Läuferstoffen / Diwandeden

Ränker-Garnitur, reich ausgestattet, 5.00
gemischt, Kall, 11.50, 8.75

Madras-Garnitur, hell gefärbt, 10.90
gemischt, Kall, 1. u. abertig

Beddecken, 9.50, 7.75, 6.50, 6.00, 4.00
Requart-Güte, moderne Farben

Diwandeden, 4.50

Stamine-Garnitur, reich ausgestattet, 10.50
Stilling 21.00, 15.00

Stamine-Stores, 10.50, 15.00

Fischdecken, Requet-Güte, 16.50

Schlafdecken, grau und Jacquard, 12.00, 11.50, 3.75

Leibwäsche, Bettwäsche, Tischwäsche in nur besten Qualitäten zu außerordentlich billigen Preisen.

Herrensocken, einfarbig mit verfeinert. Gähle 0.75

Kunstseidene Herrensocken 1.75
mit feinen Weben

Tramandene Strümpfe 3.95
in allen Farben

Seidenstrümpfe, schwarz, beige und grün 1.45

Echte Liserhüte, mit farbigen Stoff gem. 1.50

Echte Liserhüte, 5.90
mit farbigen Stoff gem.

Damenhandschuhe, Seidenmitten, 2 Größengröße 0.50

Rüppelspitzen, 60-100 Meter 0.95

Kunstseidene Unterleider, in allen Farben und Größen 15.50

Regenschirme, mit allen modernen Stoffen 7.50

Eisenschut, mit reicher Webgarnitur 12.50

Unsere Wieder-Aufbau-Arbeit

Wir haben unsere Abteilungen nicht nur mit friedensmäßigen Sortimenten wieder ausgestattet, wir haben ihnen auch einen neuen Rahmen gegeben, der unsere Leistungsfähigkeit gut veranschaulicht. Der Aufenthalt im völlig veränderten, künstlerisch arrangierten Hause ist — das wird von unserer Kundschaft gerne anerkannt — wirklich behaglich.

Unser neues Kalkulations-System

setzt uns in den Stand, die sorgfältig zusammengestellten Sortimente zu Preisen zu verkaufen, die höchste Leistungsfähigkeit darstellen



TAUENTZHENSTRASSE 21-24 + AM WITTENBERG PLATZ

UFA-PALAST AM ZOO
Montag, den 31. März

2000 Sitzplätze 2000 Sitzplätze

Zum **100.** Male

DIE NIBELUNGEN

1. FILM: SIEGFRIED ■ REGIE: FRITZ LANG

WOCHENTAGS SONNTAGS

1/2 7 3/4 9 | 4 | 1/2 7 3/4 9

VORVERKAUF: 11—1 UHR :: EHREN- UND FREIKARTEN UNGÜLTIG

Circus Busch
Heute Sonntag 8 u. 10 Uhr
Manege-Schauspiel
Friedrichs
300 Mitwirkende
10 Pferde

Die Wasserspiele von Sanssouci
Die parkschönheit, die in den Jahren 1875-1876 vor der großen Circus-Spielung in Sanssouci mit 12 Schilf- und 100 Wasserorgeln

Castrotheater
Die Welt vom Steinhof
Opern- und Ballett
Mollath u. Mollath
Wagner, Wagner, Wagner
B. Dente

Sandbaracken
In der Höhe
Sofen, Teppiche und mehr
Metallbetten
Stahlmatt, Alu-Matt, etc.

Fahrräder, Motorräder
auf Teilzahlung
Hohlfahnen
Metallbetten

Fahrräder, Motorräder
auf Teilzahlung
Hohlfahnen
Metallbetten

Saalbau Friedrichshain
am Friedrichshain 10-22
Nur heute, den 30. März 1924 (6 Uhr)
17. Heiterer Abend
mit Claire Waldoff
Kammeränger Bernhard Bötel, Eduard Kandi, Charlotte Freyer (Sängerin), Zimmermanns Kinderballett u. a.

Reichshof-Theater
Tägliche 8 Uhr und Sonntag 3 Uhr
Comedia Valeretti
Die Fremde Frau

Fort mit dem Ring!
Telle Ihnen mit, daß ich meine Schilfenblätter mit Ihrer...
Fort mit dem Ring!
Telle Ihnen mit, daß ich meine Schilfenblätter mit Ihrer...
Fort mit dem Ring!

Schwäche schlechts-Frauen!
Dir. M. Schulz
Am 1. April

9 Damen-Vorträge
mit 100 Lichtbildern
nur für Frauen und Mädchen über 10 Jahre von
Minna Kube
Directorin des Frauen-Heliosinstituts
W. Potsdamer Straße 96

Frauenleiden
Frauen- u. Mädchen-Krankheiten wie: Entzündungen, Katarakte, Fluß, Stenosen, Knickungen, Verwachsungen, Fehle oder zu starke, schmerzhafte Menstruation, Was bedeuten Rückenschmerzen, Hüft- u. Seitenschmerzen?
Die Wechseljahre die gefährlichsten Jahre der Frau. Die Krankheiten der Wechseljahre, wie: Geschwülste, Myome, Blutungen, Krebs, Hysterie, Gemütsleiden.
Die Behandlung. **Ohne Operation**
Müssen die Frauen so furchtbar leiden?
Jede Frau ihr eigener Arzt
Das Geschlechtsleben des Weibes und seine Gefahren
Die Verjüngung der Frau
Karten zu 0.80, 1.00, 1.50 u. 2.00 M. einschließlich Steuer an der Abendkasse, Anfang 7 1/2 Uhr, Kasseneröffnung eine Stunde vor Beginn.
Erscheint nur 1 mal!

Aderverkalkung
Erregungszustände
Veri. Rio Gratiobrosch. Ab. San. Rat. Dr. Weisses gfrfr. Hologuren
Dr. Gebhard & Co., Berlin-Steglitz 55.

REEMTSMA-CIGARETTEN SORTEN-GRUPPE 'B'

Die in der Gruppe B zusammengefaßten Sorten sind in ihrem Mischungscharakter besonders eigenartig und blumig.

| | |
|---|-----|
| STANDARD | 5 3 |
| leicht-blumig | |
| PROVENIENZ: XANTHI, DUBNITZA, LIGDA, SUCHUM | |
| SWANTEWIT | 7 3 |
| eigenartig blumig-weich | |
| PROVENIENZ: KASCHI-JAKKA, MADEN, LYGD-BASMA, PERSITZAN, ZICHNA-DUBEC | |
| SWANEBLOEM | 8 3 |
| süßlich-reich | |
| PROVENIENZ: DJEBEL-TABAKE DES XANTHI-DISTRIKTS UND CAVALLA-BLÄTTER | |
| LÖTJE REEMTSMA | 6 3 |
| anregend, aromatisch | |
| SPEZIAL-CIGARETTE, DURCH DUBEC-BLÄTTER THRAZISCHER DISTRIKTE BESTIMMT | |

REEMTSMA A. G. ALTONA-BAHRENFELD